Kreisklasse A der Frauen - Spielmodus Norwegermodell 9er / 11er

Erklärung zu Spielfeldgröße, Strafraum, Torgröße, Auswechselungen und Spielmodus:

Spielfeldgrößen:

9er/11er Mannschaften:

Es wird auf Großfeld gespielt. Strafstoßpunkt: 11 Meter.

Strafraum:

9er/11er Spielfeld:

Strafraummaße: 16,50 Meter (ab Torpfosten in Richtung Außenlinie und ab Grundlinie ins Feld).

Torgrößen:

9er/11er Spielfeld: Großtore (7,32 x 2,44 Meter).

Auswechselungen/Spielerzahl:

Es dürfen 5 Spielerinnen ein- und ausgewechselt werden. Wobei auch ein Wiedereinwechseln und -auswechseln von ausgewechselten Spielerinnen möglich ist.

Alle eingesetzten Spielerinnen gehören zum Spiel.

Flexibler Spielmodus nach "Norweger Modell":

Wir haben einen 11er Spielbetrieb mit einem flexiblen Modus in dem 9er Mannschaften teilnehmen. Die in den flexiblen Modus teilnehmenden Mannschaften können künftig ihre Rundenspiele als 9er oder 11er Mannschaft (im 11er Spielbetrieb) spielen, je nachdem wie viele Spielerinnen vor Beginn eines jeden Spiels zur Verfügung stehen.

9er Mannschaften, die aufstocken bzw. eine 11er Mannschaft, die an dem jeweiligen Spieltag reduzieren möchte, haben dem Gegner spätestens 72 Stunden vor Anpfiff die verfügbare Spielerinnenzahl schriftlich über das E-Postfach mitzuteilen und diese ist umgehend durch den Gegner zu bestätigen, jeweils in Kopie an den zuständigen Staffelleiter.

Die für das Spiel getroffene Absprache ist dann verbindlich.

Hierbei gelten jedoch folgende Grundsätze:

Beim 11er Spielbetrieb und der Beantragung auf 9-gegen-9 dürfen bei der 9er Mannschaft nur max. zwölf Spielerinnen auf dem Spielberichtsbogen stehen.

Bei 13 oder mehr Spielerinnen wird 11-gegen-11 gespielt.

Sollte <u>keine</u> vorherige Mitteilung erfolgen, so ist das Spiel mit der Spielerzahl des für die Spielklasse festgelegten Spielbetriebs, <u>11er somit 11:11</u>, durchzuführen.

Zur Verdeutlichung:

Am WE spielt Mannschaft A (9er) gegen Mannschaft B (11er).

Mannschaft A will in diesem Spiel als <u>9er Mannschaft</u> antreten und hat nun die Aufgabe als flexible Mannschaft bis <u>spätestens</u> <u>72 Stunden</u> vor Anpfiff die Mannschaft B schriftlich über das E-Postfach (incl. CC "Staffelleiter) zu informieren, dass sie als 9er Mannschaft spielt/antritt. Es spielt hier keine Rolle, ob es sich für die 9er Mannschaft um ein Heim- oder Auswärtsspiel handelt. Da sie nun als 9er Mannschaft antritt, darf sie nicht mehr als max. <u>12 Spielerinnen</u> auf dem Spielberichtsbogen stehen haben. Hier ist es unerheblich wie viele Spielerinnen tatsächlich vor Ort sind, die Entscheidung trifft hier die Anzahl der Spielerinnen auf dem <u>SPB-Bogen am</u> <u>Spieltag</u>. Sind dort 13 oder mehr Spielerinnen auf dem SPB-Bogen dann wird 11-gegen-11 gespielt. Die Anzahl der Spielerinnen auf dem SPB-Bogen der 11er Mannschaft ist nicht festgesetzt und die Auswechselanzahl bleibt bei bis zu 5 Spielerinnen, Bei der 9er Mannschaft ist die Anzahl der Spielerinnen auf dem SPB-Bogen auf 12 begrenzt und die Auswechselanzahl auf bis zu 3 Spielerinnen beschränkt.

Das gleiche kann auch umgekehrt verlaufen: Die 9er Mannschaft hat am WE genug Spielerinnen für 11:11 zur Verfügung und meldet sich dementsprechend nicht vorher bei der 11er Mannschaft. Nun hat aber die 11er Mannschaft nicht genug Spielerinnen zur Verfügung und kann dementsprechend ihrerseits bis spätestens 72 Stunden vor Anpfiff über eine Reduzierung auf 9-gegen-9 informieren. Da sie nun als 9er Mannschaft antritt, darf sie ihrerseits nicht mehr als 12 Spielerinnen auf dem SPB-Bogen stehen haben. Auch hier ist es unerheblich

wie viele Spielerinnen tatsächlich vor Ort sind, die Entscheidung trifft hier die Anzahl der Spielerinnen auf dem <u>SPB-Bogen am Spieltag</u>. Sind dort 13 oder mehr Spielerinnen auf dem SPB-Bogen dann wird 11-gegen-11 gespielt. Die Anzahl der Spielerinnen auf dem SPB-Bogen der 9er Mannschaft ist nicht festgesetzt und die Auswechselanzahl bleibt bei bis zu 5 Spielerinnen, Bei der reduzierten 11er Mannschaft auf 9er ist die Anzahl der Spielerinnen auf dem SPB-Bogen auf 12 begrenzt und die Auswechselanzahl auf bis zu 3 Spielerinnen beschränkt.

Treffen am WE zwei gemeldete 9er oder zwei gemeldete 11er Mannschaften aufeinander, dann beträgt hier die Auswechselanzahl jeweils bis zu 5 Spielerinnen pro Mannschaft. Kommt es aufgrund der zu vielen aufgeführten Spielerinnen auf dem SPB-Bogen zu einem 11:11 so beträgt auch hier die festgelegte Auswechselanzahl jeweils 5 Spielerinnen pro Mannschaft.

Also ist für alle Mannschaften zu beachten:

Kann ich als "9er Mannschaft" nur mit <u>9</u> gegen eine "11er Mannschaft" oder als "11er Mannschaft" nur mit <u>9</u> gegen eine "9er Mannschaft" spielen, habe <u>ich</u> (egal ob Heimoder Auswärtsspiel) meinen Gegner und Staffelleiter bis spätestens 72 Stunden vor Anpfiff über das Postfach zu informieren.

Auf meinem Spielberichtsbogen darf ich nicht mehr als 12 Spielerinnen eingetragen haben.

Spiele ich als gemeldete 9er gegen eine gemeldete 9er Mannschaft oder als gemeldete 11er gegen eine gemeldete 11er Mannschaft gibt es keine festgelegte Spielerinnenanzahl auf dem Spielberichtsbogen und die Auswechselanzahl beträgt bis zu 5 Spielerinnen.

Wenn eine Information zur Angabe der Mannschaftsstärke mitgeteilt wird, darf diese nicht abgelehnt werden. Der Spielmodus richtet sich dann entsprechend der Information bzw. des am Spieltag ausgefüllten Spielberichtsbogen (SPB-Bogen hat Vorrang vor Information).

Hiermit soll unterbunden werden, dass eine gemeldete 9er Mannschaft mit 13 oder mehr Spielerinnen bei einer 11er Mannschaft antritt und zuvor jedoch ein 9:9 angemeldet hat.

gez. Andrea Kuhlmann Vorsitzende Frauen- und Mädchenausschuss KFV Westküste



Aktueller Stand: Saison 2023/2024